

## Tourenbericht Äugiweg

Frühmorgens machte sich eine kleine Gruppe, Uschi, Erika, Elsbeth, Bernhard und Pesche, vom klaren Seeland auf, den Äugiweg zu bewandern. Mit den ÖV's gings bis nach Adelboden-Geils. Hier konnten wir Pesche zu einem Kaffee überreden. Vor dem Start mussten wir alle Regekleider anziehen, weil das Wetter eher trüb (Nebelseikelen) war. Mit guter Stimmung gings, nassen Wegspuren nach, Richtung Bummeregrat. Weiter im nassen Nebel auf dem Grat zum Äugi-Lowa-Weg. Der seit 1997 bestehende, aus dem Fels gehauene und mit Treppen versetzte Weg führt steil hinauf vorbei am „Jungfere Zwick“ zum Äugi und dann weiter auf den Ammertenspitz. Die 900 Höhenmeter haben wir gut gemeistert. Nach dem Geniessen der grauen Aussicht, wanderten wir runter zur Engstligenalp. Hier konnten wir wieder an der Sonne die Wanderung mit einem Bier abschliessen. Nach 6-mal umsteigen waren wir wieder in Lyss. Merci Pesche für die trotz dem Wetter spannende Tour.